

Leitlinie Kompakt

Altersgemischte Gruppen in Kindertageseinrichtungen

Altersgemischte Gruppen betreuen Kinder unterschiedlicher Altersstufen (z. B. 2–6 Jahre) gemeinsam. Die wechselnde Altersstruktur erfordert eine vorausschauende Planung sowie eine altersgerechte Gestaltung von Räumen, Materialien und pädagogischen Angeboten.

Abstimmung mit dem Jugendamt

- Änderung oder Erweiterung der Betriebserlaubnis prüfen
- Angepasste pädagogische Konzeption abstimmen und einreichen
- Kinderzahl und Altersverteilung verbindlich festlegen
- Raumvorgaben und Sicherheitsstandards vollständig prüfen

Pädagogisches Konzept

- Pädagogische Ziele und Vorteile der Altersmischung definieren
- Altersstruktur und Entwicklungsbedürfnisse berücksichtigen
- Bildungs- und Spielangebote altersdifferenziert gestalten
- Eingewöhnung und Vorschularbeit individuell begleiten
- Beobachtung und Dokumentation der Entwicklung sicherstellen
- Beteiligung von Kindern und Eltern fördern
- Bindungsarbeit insbesondere im U3-Bereich stärken
- Ruhe, Struktur und altersgerechte Selbstständigkeit fördern

Planung & Gruppendynamik

- Altersdynamik der Gruppe im Jahresverlauf berücksichtigen
- Auf wechselnde Entwicklungs- und Personalbedarfe reagieren
- Planung unter Einhaltung der Mindeststandards sicherstellen
- Gruppenzusammensetzung kontinuierlich beobachten

Raumgestaltung & Sicherheit

- Räume sicher und gleichzeitig entwicklungsfördernd gestalten
- Übersichtliche Raumstrukturen und sichere Laufwege gewährleisten
- Rückzugsorte für U3- und Ü3-Kinder schaffen
- Altersgerechte Schlaf- und Ruhebereiche anbieten
- Sanitärbereiche altersgerecht ausstatten

Spielmaterialien

- Sichere und altersgerechte Materialien bereitstellen
- Kleinteile für jüngere Kinder unzugänglich aufbewahren
- Materialien für gemeinsames und entwicklungsförderndes Spiel anbieten

Kommunikation & Beteiligung

- Eltern frühzeitig einbeziehen
- Raum für Fragen und Rückmeldungen schaffen
- Pädagogische Arbeit transparent darstellen
- Mitarbeitende frühzeitig an Konzeptänderungen beteiligen
- Rollen und Verantwortlichkeiten klar regeln

Personalplanung & Qualifikation

- Gesetzlichen Personalschlüssel jederzeit einhalten
- Ausreichend Fachkräfte mit U3-Kompetenz einsetzen
- Fort- und Weiterbildungen anbieten
- Zeit für Reflexion, Planung und Fallbesprechungen sicherstellen

Rechtliche Grundlagen

- Vorgaben des HKJGB (§§ 25–28) beachten
- Altersgemischte Gruppen nur unter Einhaltung aller Anforderungen zulässig
- Rechnerische Kontrollsumme: 25
- Empfehlung: maximal 7–8 U3-Kinder pro Gruppe
- Dringende Empfehlung: maximal 20 Kinder pro Gruppe
- Mindeststandards zu Personal, Gruppengröße und Kindeswohl jederzeit einhalten